

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

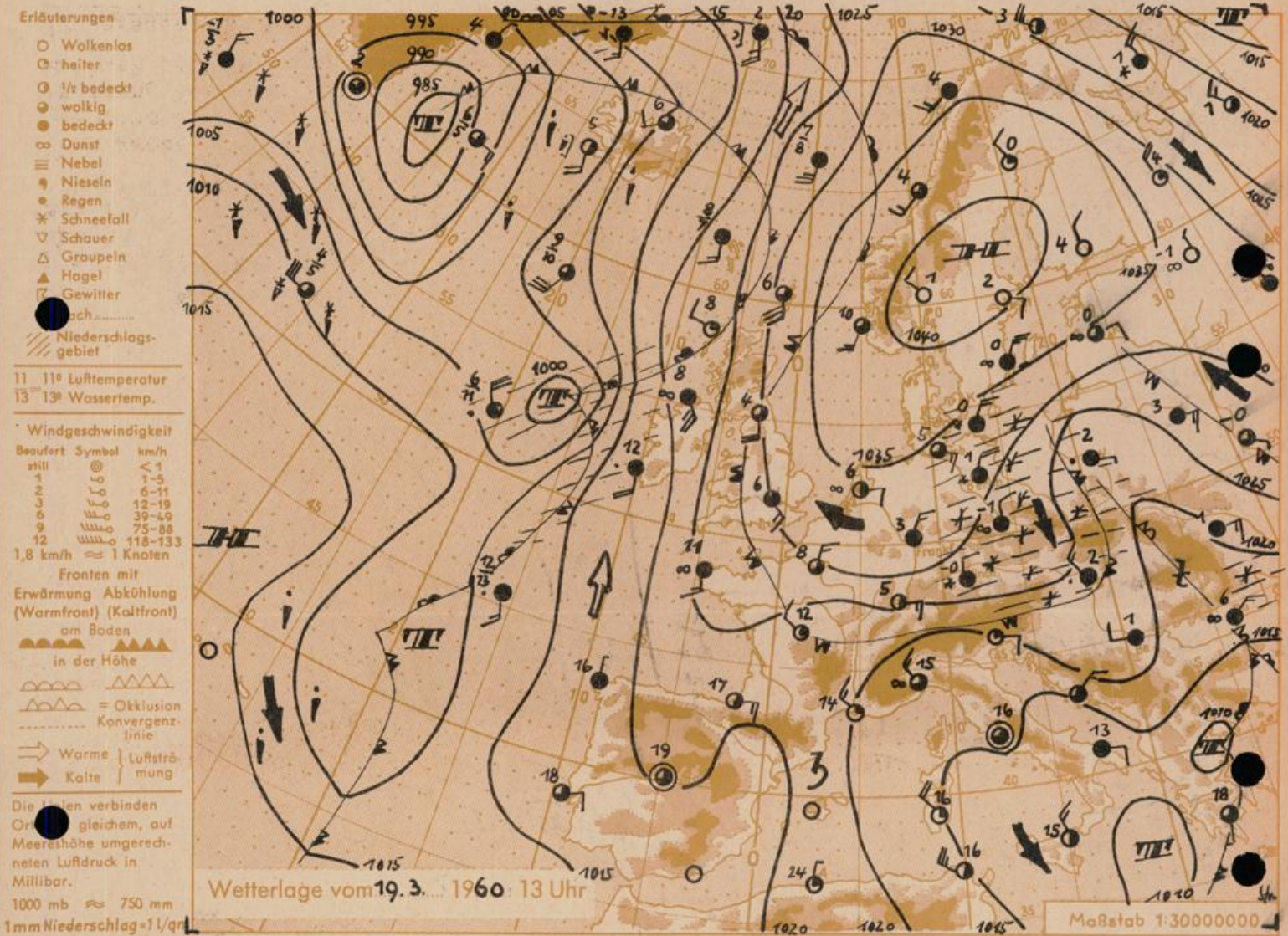
Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 5301 23
Postcheck-Kto. München 87610

11. Jahrgang

Wetterbericht für **Sonntag, 20. März 1960**

Nummer **79**



Übersicht: Das Tief, das gestern vom Balkan bis nach Polen reichte, hat sich unter Abschwächung südostwärts verlagert. Damit haben auch die verbreiteten Niederschläge, die durch Aufgleiten von Warmluft in der Höhe über die eingedrungene Polarluft hervorgerufen wurden, nachgelassen.

Über großen Teilen Europas ist der Luftdruck weiter angestiegen. Dabei hat sich auch das Hoch über Nordeuropa noch verstärkt. Damit bleibt immer noch eine kalte nördliche Strömung bestehen. Die von Skandinavien nach Frankreich reichende Hochdruckzone breitet sich nur langsam ostwärts aus.

Vorhersage für Sonntag, den 20. 3. und Montag, den 21. 3. 60. ausgeg. am 19. 3. 60, 16 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Zunächst stark bewölkt, aber kaum noch Niederschläge, später zeitweise Wolkenauflockerung. Tagestemperaturen noch nicht stärker ansteigend, Mittagswerte meist wenige Grad über null, nachts verbreitet Frost. Meist schwache Winde um Nord.

Weitere Aussichten: Vorwiegend trocken, Tagestemperaturen langsam ansteigend. Nachtfrost.

H.z.